



## TU KAISERSLAUTERN

### Studentisches Gesundheitsmanagement (SGM) an der TU Kaiserslautern

An der TU Kaiserslautern wird ein Gesundheitsmanagement für Studierende entwickelt. Im Auftrag der Universitätsleitung und unter der Federführung des Unisports werden Strukturen und Maßnahmen zur nachhaltigen Förderung und Sicherung der bio-psycho-sozialen Gesundheit der Studierenden an der TU Kaiserslautern aufgebaut und durchgeführt. Ziel ist es, ein breit angelegtes Gesundheitskonzept zu entwickeln, das alle relevanten Institutionen und Akteure am Standort umfasst. Dieses Konzept soll, losgelöst von den standortspezifischen Aspekten, auf andere Hochschulstandorte übertragbar sein.

Die Umsetzung der konzipierten gesundheitsförderlichen Maßnahmen findet unter dem Titel CampusPlus statt. Die Techniker Krankenkasse unterstützt als Projektpartner den Hochschulsport bei der Entwicklung und Umsetzung des studentischen Gesundheitsmanagements.

Die Konzeptentwicklung und Umsetzung von Maßnahmen folgt dem partizipativen Ansatz und die Zielgruppe wird bei allen Schritten eingebunden. Die inhaltliche Ausrichtung und Steuerung erfolgt über drei Gremien; ein Lenkungskreis (Hochschulleitung & Projektsteuerung), ein Steuerkreis (operativ arbeitende Akteure) und ein Studierendengremium (studentische Vertreter möglichst aller Fachschaften und aller Institutionen der TU, die Einfluss auf Studierendengesundheit haben).

Im Juli 2015 wurde der University Health Report (UHR) durchgeführt, an dem über 1400 Studierende (14,5% der Präsenzstudierenden) der TU Kaiserslautern teilnahmen. Durch diese Erhebung des Gesundheitszustands der Studierenden ist eine detaillierte Ausrichtung des Konzepts und der Maßnahmen auf valider Datenbasis an die spezifischen Bedürfnisse der Studierenden möglich geworden. Im Juli 2018 wurde diese Befragung wiederholt.

Die Ergebnisse werden studierendengerecht, z.B. als Poster-Wanderausstellung oder als begehbares WG-Zimmer mit allen wichtigen Ergebnissen, an der TU Kaiserslautern ausgestellt.

CampusPlus hat bereits zentrale Schritte zur Förderung der Studierendengesundheit in folgenden Bereichen umgesetzt:

- Sensibilisierung für Gesundheitsthemen
- Schaffen eines Gesundheitsbewusstseins
- Entspannung und Entschleunigung
- Bewegung und Sport auf dem Campus und im Alltag
- Förderung des allgemeinen Wohlbefindens

- Kreieren von Austausch- und Kontaktmöglichkeiten

Die TU Kaiserslautern beteiligt sich außerdem in unterschiedlichen Bundesweiten Gremien und Arbeitsgemeinschaften und Arbeit aktiv am Wissenstransfer zwischen den Hochschulen die sich dem Thema studentisches Gesundheitsmanagement annehmen.